



Änderungsantrag

der Fraktion der CDU

**Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung eines Haushaltsplanes für das
Haushaltsjahr 2003**

Drucksache 15/2020

Der Landtag wolle beschließen:

1. Das Haushaltsgesetz wird Artikel I**2. Haushaltsgesetz
§ 2 Abs. 7 wird gestrichen.****Begründung:**

„**§ 2 Abs. 7** Das Ministerium für Finanzen und Energie darf zur Deckung eines nicht vorgesehenen Liquiditätsbedarfs Vereinbarungen mit Kreditinstituten abschließen, die eine kurzfristige Liquiditätsbeschaffung durch Beleihung von im Eigenbestand des Landes befindlichen Wertpapieren bis zu einem Betrag von 500.000.000,00 Euro ermöglichen.“

Die Möglichkeit der Erhöhung der Neuverschuldung über den im Haushalt veranschlagten Betrag der Nettokreditaufnahme in Höhe von 569 Mio. Euro hinaus verdoppelt die Kreditaufnahmeherrmächtigung und beschleunigt so die weitere Verschuldung des Landes.

3. Haushaltsgesetz

Im **§ 8 Abs. 26** wird die Zahl „190“ durch die Zahl „95“ ersetzt.

**4. Haushaltsgesetz
§ 10 Abs. 8 wird gestrichen.****Begründung:**

„**§ 10 Abs. 8** Der Minister für Finanzen und Energie wird ermächtigt, im Laufe des Haushaltsvollzuges 2003 eine einseitige Deckungsfähigkeit der sächlichen Verwaltungsangaben zu Gunsten der Personalausgaben zuzulassen.“

Dieser § 10 Abs. 8 ist neu. Es ist nicht vertretbar, dass gerade im Bereich der Personalausgaben, die insbesondere zur prekären finanziellen Lage der Landesfinanzen beigetragen haben, im Haushaltsvollzug zusätzliche Mehrausgaben ohne parlamentarische Bewilligung ermöglicht werden.

Alle Personalmaßnahmen sind aus den Personalausgaben-Budgets zu finanzieren. Dieser neue Absatz ist deshalb ersatzlos zu streichen.

- 5. Nach § 32 wird folgender Artikel II mit folgendem Paragraphen eingefügt:
§ 33 Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG)
Das Finanzausgleichsgesetz (FAG) i.d.F. vom 4.2.1999 (GVOBl. Schl.-H.
S. 47) wird wie folgt geändert:**

§ 7 Abs. 1 Ziff. 3 wird ersatzlos gestrichen.
§ 7 Abs. 1 Ziff. 5 wird ersatzlos gestrichen.
§ 17 Abs. 1, letzter Satz, wird gestrichen.
§ 21 wird ersatzlos gestrichen. Die Mittel dieser Zuweisungen werden den Allgemeinen Finanzzuweisungen nach § 7 Abs. 2 des FAG hinzugefügt.
§ 19 Abs. 3 bis 7 werden ersatzlos gestrichen.
§ 19 Abs. 8 wird Abs. 3.
§ 19 Abs. 9 wird Abs. 4.
§ 19 Abs. 4 erhält folgende Fassung: „Das zur Abwicklung laufender Verpflichtungen nicht benötigte Vermögen wird jährlich den nach § 7 Abs. 2 zu verteilenden Beträgen mit der Maßgabe zugeführt, diese Mittel für Investitionen zu verwenden.“

- 6. Die §§ 33 bis 35 werden §§ 34 bis 36**

**Einzelanträge
der CDU-Landtagsfraktion
zum Entwurf des Landeshaushaltes 2003
(unter Berücksichtigung der Nachschiebeliste – Umdruck 15/2673)**

Mehreinnahmen	389.100,0 T. €
<u>Minderausgaben („Einsparungen“)</u>	<u>115.850,9 T. €</u>
Gesamtsumme der Entlastungen	504.950,9 T. €
Minderereinnahmen	374.840,9 T. €
<u>Mehrausgaben</u>	<u>130.110,0 T. €</u>
Gesamtsumme der Belastungen	504.950,9 T. €

Einzelplan 01
(Landtag)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
25 – 35	<u>01_02</u> Gesamt-ausgaben	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz	1.756,0	- 47,0	1.709,0	Einsparungen. Steigerung des Gesamthaushaltes – 0,8 %; Steigerung des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz 2,75 %. Auch in den vergangenen Jahren stets höhere Steigerungsraten als Gesamthaushalt. Deshalb Überrollung des Ansatzes 2002
36 – 39	<u>01_03</u> Gesamt-ausgaben	Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein	550,5	- 550,5	0,0	Wegfall der Beauftragten. Aufgabenübernahme im zuständigen Ministerium. Mitarbeiter werden an das zuständige Ministerium versetzt, dort aus dem Personalbudget finanziert und mittelfristig eingespart. Sachausgaben werden eingespart.
40 – 43	<u>01_04</u> Gesamt-ausgaben	Der Beauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen	127,6	- 127,6	0,0	Wegfall des Beauftragten. Mitarbeiter werden an das zuständige Ministerium versetzt, dort aus dem Personalbudget finanziert und mittelfristig eingespart. Sachausgaben werden eingespart.

Einzelplan 03

(Ministerpräsidentin und Chefin der Staatskanzlei)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
9	<u>0301 412 02</u>	Aufwandsentschädigung für die Kinder- und Jugendbeauftragte	11,8	- 11,8	0,0	Wegfall der Kinder- und Jugendbeauftragten und des Behindertenbeauftragten. Verlagerung der Aufgaben und Versetzung der entsprechenden Mitarbeiter in das zuständige Ministerium.
9	<u>03 01 422 01</u>	Bezüge der planmäßigen Beamten und Beamten	3.009,0	- 286,5	2.722,5	Personalausgaben sind dort bis zum Personalabbau aus dem Personalbudget zu erwirtschaften
11	<u>03 01 526 02</u>	Besondere Aufwendungen für den Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung	10,0	- 10,0	0,0	

Einzelplan 04
(Innenministerium)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
107	<u>0407</u> 684 03	Allgemeine und soziale Integrationsmaßnahmen	286,0	- 136,0	150,0	Einsparung. Straffung durch Vermeidung von Doppelstrukturen möglich.
107	<u>0407</u> 684 04	Integrationsmaßnahmen für Migrantinnen	133,0	- 133,0	0,0	Einsparung. Finanzierung vom Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie zu übernehmen.
108	<u>04 07</u> 684 06	Flüchtlingsrat	97,0	- 97,0	0,0	Einsparung; rechtlich fragwürdige Institution
111	<u>04 07</u> 633 62 (TG 62)	Erstattung von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten	24.289,4	- 2.428,9	21.860,5	Ist am 15.11.2002 15.482,2 T€. Auch hier 10 % Absenkung des Ansatzes möglich.
122	<u>04 10</u> 422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamteninnen und Beamten	224.684,2	+ 2.000,0	226.684,2	Stellenhebungen (1.500,0 T€) in der Polizei, Abbau der Überstunden (500,0 T€)
122	<u>04 10</u> 422 03	Anwärterbezüge der Beamteninnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	6.668,0	+ 500,0	7.168,0	100 zusätzliche Polizeianwärterinnen und –anwärter ab 01.08.03 im gehobenen Dienst

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
122	<u>04 10</u> 425 01	Vergütungen der Angestellten	22.437,8	+ 460,0	22.897,8	20 zusätzliche Angestellte für die Verwaltungsarbeiten der Polizei, Schreibkräfte im Angestelltenverhältnis ab 01.07.03.
137	<u>04 10</u> 812 01	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.768,0	+ 500,0	3.268,0	Zusätzliche Investitionsausgaben der Polizei. Deckungsfähig mit dem Titel 81202 und der TG 65.
155	<u>04 16</u> 684 01	Zuschüsse an Vereine und Verbände zur Förderung neuer Wohnformen in Nachbarschaften sowie zur Förderung frauenspezifischer Ansätze in Wohnungsbau und Stadtplanung	29,3	- 29,3	0,0	Förderung neuer Wohnformen sollte durch Wohnungsbaugesellschaften erfolgen. Vollständige Einsparung. Landesregierung spart 70 % des Titels.

Einzelplan 05
(Ministerium für Finanzen und Energie)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
7	<u>05 01</u> 121 01	Einnahmen aus der Vergütung für die Inanspruchnahme der Zweckrücklagen der Investitionsbank Schleswig-Holstein	3.900,0	+ 15.600,0	19.500,0	Erhöhung entsprechend der Förderung der EU. Landesregierung 0,6 % bei 650 Mio. Euro Inanspruchnahme; Vorschlag CDU-Fraktion: 3,0 %
11	<u>05 01</u> 133 02	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen des Landes	5.100,0	+ 350.000,0	355.100,0	Verkauf der verbliebenen LEG-Anteile in Höhe von 51,07 % und Verkauf des NordWestLottos Schleswig-Holstein (u.a. Kapitalisierung von 5 %-Punkten der Zweckerträge über 14 Jahre). Nach den Globalen Mehreinnahmen verbleiben 350 Mio. €.
41	<u>0505</u> 422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Beamten	108.125,5	+ 100,0	108.225,5	Stellenhebungen im mittleren Dienst der Steuerverwaltung. 15 von A9 nach A9Z 60 von A6 nach A7

Einzelplan 06

(Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Transfer)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
18	<u>06 01</u> 971 01	Zur Umschichtung von Bindungen zur Vermeidung von Ausgaberensten	6.900,0	- 6.900,0	0,0	Ausgabereste, d.h. bereits in Vorigen eingegangene Ausgabe-verpflichtungen sind aus den Finanzmitteln der vorangegangenen Haushaltsjahre oder aus den Ansätzen 2003 zu finanzieren, nicht jedoch aus einem besonderen Titel.
35	<u>06 02</u> 892 05	Werftenhilfe Verpflichtungsermächtigung: bisher: 5.000,0 T€ neu: 13.000,0 T€ fällig in 2004 5.000,0 T€ 2005 5.000,0 T€ 2006 3.000,0 T€	14.061,0		14.061,0	Volle Inanspruchnahme der Bundesmittel für das laufende Programm und volle Komplementierung durch Landesmittel.
63	<u>06 03</u> 892 01	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	6.499,8	+ 10.000,0	16.499,8	Für Infrastrukturmaßnahmen im Tourismus durch private Unternehmen. Dieser Betrag wird über die Komplementierung der Bundesmittel hinaus allein aus Landesmitteln zur Verfügung gestellt.

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
85	<u>06 04</u> 753 01	Deckenerneuerung auf Landesstraßen	7.700,0	2.300,0	10.000,0	Mindestbedarf für Substanzerhaltung. Durch dauerhaft gesunkene Aufwendungen ist bereits erheblicher Schaden an den Landesstraßen aufgetreten
99/100	<u>06 04</u> TG 63	Um- und Ausbau von Landesstraßen einschließlich Radwegebau nach Maßgabe des Straßenbauplanes	9.960,0	+ 7.700,0	17.660,0	Beschleunigung der Straßenbaumaßnahmen zur Sicherung von Arbeitsplätzen in der Bauwirtschaft und zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in Schleswig-Holstein. Der Ansatz soll von 16,1 Mio. € auf 9,9 Mio. € gekürzt werden.
100	<u>06 04</u> 521 64	Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrbahnen, Verkehrssicherungsanlagen, Brücken und Durchlässe sowie sonstiger Nebenanlage	1.844,6	+ 405,4	2.250,0	Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur bzw. Substanzerhalt
102	<u>06 04</u> 521 66	Unterhaltung in Instandsetzung der Fahrbahnen, Verkehrssicherungsanlagen, Brücken und Durchlässe sowie sonstiger Nebenanlagen an Kreisstraßen	2.390,3	+ 10.000,0	12.390,0	Verbesserung des Zustandes der Kreisstraßen

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
101	<u>0604</u> <u>751 64</u>	Kleine Umbauerweiterungsmaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung und Instandsetzung der Landesstraßen	1.787,4	+ 712,6	2500,0	Substanzerhalt
	neuer Titel	Ausbau von Geh- und Radwegen an Kommunalen Straßen	0,0	+ 10.000,0	10.000,0	Förderung von Investitionen in diesem Bereich. Sicherung von Arbeitsplätzen.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur
Einzelplan 07

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003- T€	Veränderung + / - T€	neuer Ansatz T€	Bemerkungen
48	<u>07 10</u> 231 01	Erstattungen des Bundes für Modellversuche im Bildungswesen nach Art. 91b GG	1.850,9	-1.850,9	0,0	siehe 0710 – TG 62
92-94	<u>0710</u> <u>TG 62</u>	Vorbereitung, Durchführung und wissenschaftliche Begleitung von Modellversuchen im Schulwesen gemäß Art. 91 b GG	1.850,9	-1.850,9	0,0	Weiterführung der Vergleichsuntersuchungen PISA, DESI und IGLU, aber Verzicht auf weitere Beteiligungen an Modellversuchen des Bundes. Dadurch bekommt S-H zwar nicht mehr den Bundeszuschuss von 1.850,9 T€ (S. 48) kann aber seinen Anteil von 50% der Kosten, der durch Geldwerte Leistungen in Form von 26 Lehrerplanstellen (laut HH: 1.033,4 €) hier einsparen und an anderer Stelle nutzen.
89	<u>0710</u> 684 18	Ganztagsangebote	897,0	+ 2.000,0	2.897,0	Einstieg in die <u>Ganztagschule</u> zur Deckung der anfallenden Personalkosten für 100 Lehrer ab 1.8.03.

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
631, 632	<u>0711-0716</u>	Stellenveränderungen in den einzelnen Kapiteln der einzelnen Schularten nach dem jeweiligen Bedarf		+1.025,0		An den Schulen werden auf Grund weiterhin steigender Schülerzahlen im <u>Sek.I-Bereich</u> und der anrollenden <u>Pensionierungswelle</u> mindestens 200 statt nur 150 neue Lehrerstellen benötigt. Es sind deshalb – wie ursprünglich geplant – weitere 50 ab 1.8.03 erforderlich. Die Aufteilung auf die einzelnen Titel der einzelnen Kapitel ist durch das Bildungsministerium vorzunehmen.
100	<u>0711</u> <u>422 01</u>	Grund- und Hauptschulen Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Beamten	263.048,4	+ 3.000,0	266.048,4	150 zusätzliche Stellen im Bereich der Grundschule, um die bisherige 93%-ige Versorgung auf 100% zu bringen und damit den Einstieg in die <u>verlässliche Halbtagsgrundschule</u> zu gewähren.

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
				+ 876,9		
	<u>0711-0716</u> 422 03	Anwärterbezüge der Beamten und Beamten im Vorbereitungsdienst in den einzelnen Schularten der Kapitel 0711-0716				Eine Verschiebung der Einstellung von 190 Referendaren auf den 01.08.03 statt zum 01.02.03 wird die Unterrichtssituation weiter verschlechtern und zu einem Verlust an Nachwuchskräften gerade im Berufsschulbereich führen. Deshalb sollten mindestens 95 am 1.2.03 beginnen.
166	<u>0720</u> 23118	Zuweisungen des Bundes zur BLK-Vereinbarung	1.705,7	- 1.705,7	0,0	siehe Kapitel 0720, TG 83
	<u>0720</u> TG 71	FH Wedel	1.932,7	+ 214,7	2.147,4	Rückgängigmachung der Kürzung durch die Landesregierung
179	<u>07 20</u> TG 76	Schleswig-Holsteinisches Institut für Friedenswissenschaft	264,6	- 264,6	0,0	Einsparung
180	<u>0720</u> TG 77	Frauenforschung	40,0	- 40,0	0,0	Einsparung, kann in andere Bereiche integriert werden (z.B. in die Autonomie der Hochschule)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
183	<u>0720</u> <u>TG 83</u>	BLK-Vereinbarung zur Förderung der Weiterentwicklung von Hochschule und Wissenschaft sowie zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre	3.411,4	-3.411,4	0,0	entbehrlich
181	<u>0720</u> <u>TG 79</u>	Zusätzliche Aufwendungen für Berufungs- und Bleibeverhandlungen	189,5	+ 40,0	229,5	Den Unis müssen höhere finanzielle Rücklagen zur Verfügung stehen, um befristete Beschäftigungsvorhältnisse und Lehraufträge auszuhandeln.
	<u>0720</u> neuer Titel	Allgemeine Bewilligung Hochschulen Sonderzuweisungen an die Budgets der Hochschulen und Fachhochschulen	0,0	+ 4.600,0	4.600,0	Finanzierung des erforderlichen Mehrbedarfs der Hochschulen, insbesondere zur Vermeidung von Stellenstreichungen. Die Aufteilung auf die einzelnen Kapitel ist durch den Finanzminister vorzunehmen.
166	<u>0720</u> neuer Titel	High-Potential-Pool zur Förderung besonderer Maßnahmen im Bereich Innovation und Profilbildung an Hochschulen	0,0	5.000,0	5.000,0	Neue Fördermaßnahme an Hochschulen.

Einzelplan 08

(Ministerium für ländliche Räume, Landesplanung, Landwirtschaft und Tourismus)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			TeV	TeV	TeV	
31	<u>0802</u> 683 01	Zuschüsse für Kontroll-, Beratungs- und Vermarktungskosten im ökolog. Landbau	100,0	- 45,0	55,0	Einsparung
45	<u>0802</u> 683 63	Maßnahmen zur Einführung von Qualitätssicherungssystemen	180,0	- 180,0	0,0	Einsparung
46	<u>0802</u> 685 63	Gütezeichen Schleswig-Holstein	340,0	+ 180,0	520,0	Mehrbedarf
53 – 83	<u>08 03</u> <u>Ein- nahmen</u>	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	67.867,8	+ 13.500,0	81.367,8	Volle Komplementierung der Bundesmittel für mehr Investitionen im Lande
	<u>08 03</u> <u>Aus- gaben</u>	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	82.391,6	+ 23.500,0	105.891,6	
57	<u>0803</u> MG 04	Maßnahmen im Rahmen der Modulation	6.000,0	<u>- 6.000,0</u>	0,0	Einstellung dieser Maßnahmen; siehe auch Titel 1302-989 03; Umverteilung der Mittel innerhalb der GA für Investitionen

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003- + / -	Veränderung	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
62	683 04	An landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- u. standortangepasste Landbewirtschaftung	1.692,0	- 692,0	1.000,0	Umschichtung innerhalb der GA zur Förderung von mehr Investitionen
96	<u>0812</u> 534 04	Treibselbeseitigung	315,0	- 200,0	115,0	Einsparung aufgrund des tatsächlichen Bedarfs

**Einzelplan 09
(Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie)**

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
21	<u>0902</u> 422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Beamten – Richterinnen und Richter	82.347,0	+ 250,0	82.597,0	250,0 T€ zur Einrichtung einer zusätzlichen Strafkammer
44	<u>0903</u> 422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Beamten	21.468,8	+ 50,0	21.518,8	Stellenhebungen im Justizvollzugsdienst
77	<u>0908</u> 684 03	Zuschüsse für Modellvorhaben zur Verbesserung der Arbeits-, Lebens- und Bildungssituation von Frauen	75,0	- 75,0	0,0	Modellvorhaben werden ablehnt
78	684 04	Zuschüsse an Träger von Beratungsstellen „Frau und Beruf“	870,0	+ 50,0	920,0	Anpassung an Bedarf; Überrollen des Ansatzes aus dem Vorjahr
78	684 07	Zuschuss an das Frauennetzwerk	103,5	- 103,5	0,0	Aufgaben können von den Beratungsstellen „Frau und Beruf“ übernommen werden
83	<u>0909</u> 684 02	Aktion „Schleswig-Holstein - Land für Kinder“	90,0	+ 30,0	120,0	Umschichtung zugunsten jugendpolitischer Maßnahmen und Mehrbedarf
83	684 14	Förderung von Modellvorhaben in der Kinder- und Jugendhilfe	279,9	+ 129,1	409,0	Mittel für zeitlich begrenzte Initiativen.

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
84	<u>0909</u> <u>684 52</u>	Förderung überregionaler Träger der Emanzipation gleichgeschlechtlicher Lebensweisen	130,0	- 70,0	60,0	Konzentration der Arbeit und Aufgaben auf evtl. nur 1 Träger.
85	<u>0909</u> <u>684 53</u>	Förderung von Maßnahmen der Emanzipation (im Bereich Lesben und Schwule)	10,3	- 10,3	0,0	Überregionale Träger nehmen diese Aufgaben ebenfalls wahr.
86	684 11	Demokratiekampagne: Maßnahmen der Kinder- u. Jugendpolitik	60,0	- 60,0	0,0	Umschichtung zugunsten der Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung
87	684 23	Zuschüsse für haupt- und nebenberuflich tätige Jugendbildungsreferentinnen und -referenten der Jugendverbände	419,2	+ 16,4	435,6	Gewährleistung von Bildungsaufträgen
87	684 33	Jugendarbeit mit Mädchen u. jungen Frauen	100,7	+ 14,3	115,0	Notwendiger Bedarf
87	684 34	Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung	60,0	+ 77,6	137,6	Stärkung der Jugendarbeit
88	684 38	Förderung von Maßnahmen der Jugendsozialarbeit	72,0	+ 23,0	95,0	Stärkung der Jugendarbeit
88	684 40	An Vereine und Verbände und selbstorganisierte Gruppen zur Förderung der Mädchenarbeit	177,0	+ 8,0	185,0	Annäherung an den Vorjahresbetrag

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung +/-	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
89	684 45	Ostseejugendbüro	90,2	+ 3,5	93,7	Personalfinanzierung
89	684 46	Ostseejugendkonferenz	0,0	+ 20,5	20,5	Unterstützung der Konferenz des Jahres 2003 mit dem geplanten Thema „Gender-Mainstreaming“
91	684 43	Förderung überregionaler Träger des Kinder- u. Jugendschutzes	234,7	+ 149,1	383,8	Stärkung des präventiven Kinder- u. Jugendschutzes
91	684 44	Zuschüsse zur Förderung des vorbeugenden Kinder- u. Jugendschutzes	27,4	+ 69,5	96,9	Verstärkung der Vorbeugung u.a. Arbeit mit jugendlichen Straftätern
97	684 05	Zuschüsse an die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege	792,0	+ 28,6	820,6	Familienbildungsstätten
97	684 07	Beratung sowie spezielle Angebote für Problemfamilien	112,7	+ 58,1	170,8	Familienpolitische Offensive
97	684 58	An Vereine und Verbände	165,7	+ 6,4	172,1	Überrollung des Ansatzes aus dem Haushaltsjahr 2002, da der Bedarf unverändert vorhanden ist (insbesondere „Pro Familia“)
98	681 01	Zuschüsse für Familienerholung	180,0	+ 20,0	200,0	Mehrbedarf für eine Familienpolitische Offensive

Einzelplan 10

(Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
76/77	1004 633 05 683 04 683 07 684 13	ASH Zuweisungen und Zuschüsse	3.530,0	- 176,5	3.353,5	Effektivitätserfordernisse Einsparung 5 %
94	633 09	Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte für die Kosten des pädagogischen Personals	56.196,8	+ 4.000,0	60.196,8	Sicherung inhaltlicher Kindertagesstättenarbeit und langfristiger Öffnungszeiten
94	531 05 533 03 547 05 681 03 684 06	Landesinitiative Bürgergesellschaft	100,0	- 100,0	0,0	Umschichtung zugunsten ehrenamtlich tätiger Vereine und Verbände
94	684 09	Fort- und Weiterbildung des pädagogischen Personals	0,0	+ 15,0	15,0	weiterhin Bedarf an den Kindertagesstätten

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
98/99	<u>10 05</u> TG 65	Sozialhilfe	373.682,3	- 30.000,0	343.682,3	Einsparungen siehe Ländervergleiche, mehr Datenabgleiche, Effek- tivitätsreserven, Einsparef- fekte durch Hartz- Vorschläge, Motivation Sozi- alamsmitarbeiter/-innen, Missbrauchskontrolle
138	<u>1016</u> 684 04	Förderung von Verbänden und Vereinen für die Ausbildung in der Altenpflege	2.523,7	+ 2.476,3	5.000,0	Verbesserung der Pflegesi- tuation durch mehr Ausbil- dung von Fachkräften

Einzelplan 11
(Allgemeine Finanzverwaltung)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
46	<u>11.11</u> 131 01	Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	9.750,0	+ 10.000,0	19.750,0	Weitere Verkäufe von <u>entbehrlichen</u> Grundstücken zur Senkung der Neuverschuldung.
50	<u>11.11</u> 462 01	Minderausgaben bei Personalausgaben	0,0	- 20.000,0	- 20.000,0	<ul style="list-style-type: none"> - Wiederbesetzungs- sperre in Verbindung mit kw-Vermerken - keine neuen Stellen und Stellenhebungen im Bereich der Ministerien und der allgemeinen Verwaltung - Auflösung der Rücklagen <p>Die Auflösung der Minderausgaben ist vom Finanzminister noch vor Inkrafttreten des Haushaltes 2003 vorzunehmen.</p>

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003- + / -	Veränderung	neuer An-satz	Bemerkungen
			Te	Te	Te	
	<u>1111</u> neuer Titel	Rücknahme der Globalen Minderausgaben, soweit ihre Grundlage in einer Bundesratsinitiative zu Besoldungskürzungen zu sehen ist.	- 35.000,0	+ 35.000,0	0,0	ohne Rechtsgrundlage haushaltsrechtlich nicht etatreat.
52	<u>11.11</u> <u>549 02</u>	Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	- 45.000,0	- 45.000,0	Minderausgaben in Höhe von 10 % bei allen Sachausgaben (Titel der Hauptgruppe 5) Die Auflösung der Minderausgaben ist vom Finanzminister vor Inkrafttreten des Haushaltes 2003 vorzunehmen.
62	<u>11.16</u> <u>325 01</u> (MG 01)	Nettokreditaufnahme	569.434,9	- 371.284,3	198.150,6	Senkung der Nettkreditaufnahme

Einzelplan 13
(Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten)

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
46	<u>1302</u> 633 42	Zuschüsse für die Aufstellung von Land-schaftsplänen	0,0	+ 500,0	500,0	Fortsetzung der Bezugsschus-sung für eine Erstellung von L-Plänen
54	893 41	An Stiftungen und Sonstige für Grund-stücksanitäufe	1.250,0	- 1.250,0	0,0	Aussetzen zur Haushalts-konsolidierung
60	684 13	Institutionelle Förderung des Bündnisses Entwicklungs-politischer Initiativen	56,1	- 56,1	0,0	Keine weitere institutionelle Förderung
66	682 50	An die Investitionsbank zur Förderung des Öko-Audit	300,0	- 300,0	0,0	Aufgabe der Wirtschaft ggf. des Wirtschaftsministeriums
68	894 51	An die Stiftung Naturschutz für Grund-stücksanitäufe	1.500,0	- 1.500,0	0,0	Aussetzen zur Haushalts-konsolidierung
87	893 71	An die Stiftung Naturschutz für Grund-stücksanitäufe und sonstige Maßnahmen	300,0	- 300,0	0,0	Aussetzen zur Haushalts-konsolidierung
103	812 11	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	312,0	- 100,0	212,0	Streckung

Seite des Entwurfs	Kapitel Titel	Zweckbestimmung (z.T. abgekürzt)	Ansatz HH 2003 / NSL 2003-	Veränderung + / -	neuer Ansatz	Bemerkungen
			T€	T€	T€	
	neuer Titel	Projektförderung zum Zwecke der Umweltbildung	-	+ 300,0	300,0	Projektförderung
	neuer Titel	Förderung der Neuwaldbildung zum Zwecke des Grundwasserschutzes	-	+ 1.500,0	1.500,0	Förderung der Neuwaldbildung
	neuer Titel	Investitionen für Umweltbildungsmaßnahmen	-	+ 150,0	150,0	Für Informationstafeln und Informationsblätter in Naturschutzgebieten als Beitrag zur Umweltbildung und Förderung des touristischen Angebots.
	neuer Titel	Handbuch „Naturschutz“	-	+ 50,0	50,0	Fortschreibung ist längst überfällig

Martin Kayenburg

Rainer Wiegard

und Fraktion